

## 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 06

TTC Helga Hannover II : TuS Wettbergen  
Freitag, 01.03.2024, 19:30 Uhr

### TuS Wettbergen spielt unentschieden beim TTC Helga Hannover II

Dank einem gut aufgelegten unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TTC Helga Hannover II das 13. Spiel in der Saison der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 06 gegen den TuS Wettbergen beim 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel. Hervorzuheben ist, dass das Remis trotz des Einsatzes von 4 Ersatzspielern seitens der Heimmannschaft erzielt werden konnte.

Das Spiel lief wie folgt ab: Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Laachir / Kaluza in ihrem Doppel gegen Senf / Böning etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Chancenlos waren Harders / Nordsiek gegen Müller / Böning nicht, aber mehr als ein 5:11, 8:11, 12:10, 5:11 sprang nicht heraus. Nestvogel / Heber überzeugten im Doppel gegen Stanislawski / Genschel, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Da gab es nichts zu rütteln. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Recht kurzen Prozess machte Ilyass Laachir beim 3:0 mit Thomas Böning und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Vincent Kaluza bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Domenic Müller. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Genügend spielerische Mittel hatte am Nachbarisch Maximilian Harders wiederum letztlich an der Hand, um Christian Böning zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Lediglich einen Satz Erfolg verbuchte indes daraufhin Benjamin Nestvogel bei seiner Pleite gegen Wilko Senf. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Steffen Heber gewann sein Spiel gegen Tobias Genschel eher ungefährdet mit 11:4, 11:9, 11:8. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Sven Stanislawski war der Gastgeber Marcel Nordsiekgalten die beiden doch auf dem Papier als etwa gleichstark. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Ilyass Laachir hatte gegen Domenic Müller dagegen bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:1 für Laachir und 14:12 für Müller seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Vincent Kaluza bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Thomas Böning noch ab und quittierte eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Was ein Spielverlauf! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Ein Satz reichte nicht, weshalb Maximilian Harders die Begegnung gegen Wilko Senf, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Benjamin Nestvogel gelang es, Christian Böning im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Seit Beginn der Serie hat Böning damit nun 12 Siege bei gleichzeitig 12 Niederlagen zu verzeichnen. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Steffen Heber und Sven Stanislawski beendet, das Steffen Heber letztendlich gewann. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Heber mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Ausreichend spielerische Mittel hatte nachfolgend Marcel Nordsiek letztlich parat, um sich gegen Tobias Genschel durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Durch das

Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Nordsiek nun bei 4:0, während Genschel bislang 9 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Laachir / Kaluza gegen Müller / Böning hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Helga Hannover II nun ein Punktekonto von 13:13 Punkten auf, während der TuS Wettbergen vor dem nächsten Spiel, das am 07.03.2024 gegen den TTC Helga Hannover III ansteht, 14:14 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Helga Hannover II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 02.03.2024 gegen den TK Hannover.

#### **Statistik:**

##### **TTC Helga Hannover II**

Doppel: Laachir / Kaluza 0:2, Harders / Nordsiek 0:1, Nestvogel / Heber 1:0

Einzel: I. Laachir 1:1, V. Kaluza 0:2, M. Harders 1:1, B. Nestvogel 1:1, S. Heber 2:0, M. Nordsiek 2:0

##### **TuS Wettbergen**

Doppel: Müller / Böning 2:0, Senf / Böning 1:0, Stanislawski / Genschel 0:1

Einzel: D. Müller 2:0, T. Böning 1:1, W. Senf 2:0, C. Böning 0:2, S. Stanislawski 0:2, T. Genschel 0:2